

über die Sitzung des Feuerwehrausschusses (FW-J-09-2025) am Donnerstag,
25.09.2025, Samtgemeindeverwaltung, Rathausring 8-12, 26849 Filsum.

Beginn: 17:30 Uhr, Ende: 19:05 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzende/r

Herr Uwe Fecht

Mitglieder

Frau Erika Focken

Herr Bernhard Gathen

Herr Holger Schulte

Frau Christa van Rüschen

Beratendes Mitglied

Herr Gerold Zwick

Von der Verwaltung

Herr Christoph Busboom

Herr Ralf Möhlmann

Gäste

Herr Friedhelm Hagedorn

Herr Matthias Heyen

Herr Lars Lüttmers

Herr Christian Schmidt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung des Protokolls vom 13.02.2025**
4. **Kenntnisnahme allgemeine Situation Feuerwehren**
5. **Beratung und Besussempfehlung über die Budgetplanung der Feuerwehren DS-J-17-0503**
6. **Sachstand MTF Detern**
7. **Beratung und Besussempfehlung über die Anschaffung eines MTF Filsum DS-J-17-0515**
8. **Sachstand ELW 1**
9. **Sachstand Fahrzeug Amdorf**
10. **Sachstand Feuerwehrhaus Detern**

11. **Beratung und Beschlussempfehlung GW Logistik: Bildung einer Arbeitsgruppe DS-J-17-0504**
12. **Sachstand Einsatzbekleidung DS-J-17-0514**
13. **Beratung und Beschlussempfehlung über einen Antrag der Feuerwehr Nortmoor DS-J-17-0513**
14. **Beratung und Beschlussempfehlung über die Festlegung von Leuchttürmen und Notfallmeldestellen im Katastrophenschutz DS-J-17-0493**
15. **Anträge und Anfragen**

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Fecht begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls vom 13.02.2025

Die Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.02.2025 ergeht einstimmig.

4. Kenntnisnahme allgemeine Situation Feuerwehren

Seitens der Verwaltung ergehen bezüglich der allgemeinen Situation im Bereich des Brandschutzes folgende Hinweise:

- Die Ortswehren sind grundsätzlich gut aufgestellt, auch besteht eine gute Stimmung im Samtgemeindekommando.
- Die Ortswehr Filsam ist personell zu schwach besetzt. Bei einer Stützpunktwehr sollten es nicht weniger als 23 Personen sein. Die Probleme bestehen bereits seit langen Jahren und wurden auch in der Bedarfsplanung 2018 bereits festgestellt. In der Folge wurde die Jugendfeuerwehr wieder neu gegründet. In der Einsatzabteilung befinden sich aber zu wenig Kameradinnen und Kameraden. Vor diesem Hintergrund fand eine außerordentliche Mitgliederversammlung am 17.09.2025 statt, um gegenzusteuern. Die Zusammenkunft war sehr konstruktiv.
- Am Jümmetag haben sich die Feuerwehren im Jümmegebiet inklusive des Fördervereins präsentiert. Zudem haben sich die Feuerwehren gemeinschaftlich mit einem Grillstand beteiligt.
- Im Anschluss an die Sitzung erfolgt die Verteilung der Hochwassermedaillen – verbunden mit einem Imbiss. Hierzu wird herzlich eingeladen.

5. Beratung und Beschlussempfehlung über die Budgetplanung der Feuerwehren DS-J-17-0503

Die den Ratsmitgliedern vorliegende Budgetplanung wird in Grundzügen und hinsichtlich konkreter Nachfragen vom Gemeindebrandmeister erläutert.

Der Fachausschuss empfiehlt einstimmig, die Budgetplanung gemäß Vorlage zu beschließen.

6. Sachstand MTF Detern

Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass das Mannschaftstransportfahrzeug für die Ortswehr Detern-Stickhausen-Velde gemäß Beschlusslage im Dezember 2023 bestellt wurde und nun bald ausgeliefert wird. Es schlägt mit rund 57.000 Euro (47.000 Fahrzeug, 6.000 Euro Signalanlage, 2.500 Euro Montage Signalanlage und 600 Euro Beklebung) zu Buche.

Der Fachausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

7. Beratung und Beschlussempfehlung über die Anschaffung eines MTF Filsum DS-J-17-0515

Es wird einstimmig empfohlen, in 2026 die Anschaffung eines MTF für die Feuerwehr Filsum zu beauftragen. Die konkrete Auftragserteilung erfolgt durch den SGA.

8. Sachstand ELW 1

Es wird zur Kenntnis gegeben, dass das ELW 1 gemäß Beschlusslage bei der Firma BOS infolge der Ausschreibung durch die KWL beauftragt wurde. Die erste Baubesprechung hat jüngst stattgefunden. Den Mitgliedern der gebildeten Arbeitsgruppe wird für die sehr gute und konstruktive Begleitung ausdrücklich gedankt.

9. Sachstand Fahrzeug Amdorf

Es wird mitgeteilt, dass der Auftrag gemäß Beschlusslage zwischenzeitlich an die Firma WISS nach vorheriger Ausschreibung durch die KWL erteilt wurde. Die erste Baubesprechung unter Mitwirkung der Mitglieder der gebildeten Arbeitsgruppe ist für den 30.09.2025 terminiert (digitaler Termin).

Der Fachausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

10. Sachstand Feuerwehrhaus Detern

Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass am 24.09.2025 die Abnahme erfolgt ist; es sind nur geringfügige Nachbesserungen vorzunehmen. Die feierliche Einweihung ist am 26.10.2025 um 15 Uhr (die Ortswehr wird von den Kameradinnen und Kameraden aus dem Jümmegebiet um 14 Uhr im alten Feuerwehrhaus abgeholt und zum neuen Feuerwehrhaus begleitet) vorgesehen. Die entsprechende Einladung folgt in Kürze.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

11. Beratung und Beschlussempfehlung GW Logistik: Bildung einer Arbeitsgruppe DS-J-17-0504

Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass die Samtgemeinde Jümme mit dem Feuerwehrbedarfsplan folgenden Maßnahmenkatalog – neben den laufenden Anschaffungen – beschlossen hat, dessen zeitliche Umsetzung von den personellen und finanziellen Ressourcen abhängig ist:

1. Feuerwehrhaus Lammertsfehn (umgesetzt)
2. Anschaffung TLF 4000 Filsum (umgesetzt)
3. Feuerwehrhaus Detern (nahezu fertiggestellt)
4. Anschaffung Fahrzeug Amdorf (beauftragt)
5. Anschaffung Einsatzleitwagen Jümme (beauftragt)
6. Anschaffung Gerätewagen Logistik (noch ausstehend)
7. Anschaffung Staffellöschfahrzeug 20/25 Detern (noch ausstehend)

Es hat sich bewährt, die großen Feuerwehrthemen jeweils durch eine Arbeitsgruppe begleiten zu lassen, bestehend aus Feuerwehrfachkräften, Ausschussvorsitzendem und Verwaltung. Diese Vorgehensweise wird hier ebenfalls empfohlen. Seitens der Feuerwehr könnte in diesem Fall neben dem Gemeindebrandmeister und dem Stellvertreter die Einbeziehung des Kreisschirrmeisters angeraten sein.

Der Fachausschuss empfiehlt einstimmig, eine Arbeitsgruppe zum Thema Anschaffung eines Gerätewagens Logistik mit den vorgenannten Funktionsmitgliedern zu bilden.

12. Sachstand Einsatzbekleidung DS-J-17-0514

Gemäß Gremienbeschluss sollte die persönliche Schutzausrüstung (PSA) für die Atemschutzgeräteträger als Mietmodell ausgeschrieben werden. Die nach Kalkulation hierfür erforderlichen Mittel wurden im Haushalt 2025 bereitgestellt.

Es wird seitens der Verwaltung mitgeteilt, dass die Ausschreibung der Leistung jedoch in zwei Verfahren gescheitert ist. Detaillierte Informationen sind aus der umfangreichen Drucksache ersichtlich. Auch die KWL hat in diesem Bereich bislang keine Ausschreibung erfolgreich zum Abschluss gebracht.

Die Ratsmitglieder werden über den weiteren Fortgang in dieser Angelegenheit unterrichtet.

Der Sachstand wird seitens des Fachausschusses zur Kenntnis genommen.

13. Beratung und Beschlussempfehlung über einen Antrag der Feuerwehr Nortmoor DS-J-17-0513

Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass der Rat mit dem Feuerwehrbedarfsplan der Samtgemeinde Jümme folgenden Maßnahmenkatalog – neben den laufenden Anschaffungen – beschlossen hat, dessen zeitliche Umsetzung von den personellen und finanziellen Ressourcen abhängig ist.

8. Feuerwehrhaus Lammertsfehn (umgesetzt)
9. Anschaffung TLF 4000 Filsum (umgesetzt)
10. Feuerwehrhaus Detern (nahezu fertiggestellt)
11. Anschaffung Fahrzeug Amdorf (beauftragt)
12. Anschaffung Einsatzleitwagen Jümme (beauftragt)
13. Anschaffung Gerätewagen Logistik (in Vorbereitung)
14. Anschaffung Staffellöschfahrzeug 20/25 Detern (noch ausstehend)

Die nicht im Maßnahmenkatalog aufgenommenen Feuerwehrhäuser sind mit ergänzenden Hinweisen bezüglich perspektivischer Maßnahmen gelistet. Diese sind in der Logik des Bedarfsplanes mittelfristig bei dessen Fortschreibung zu berücksichtigen.

Der Antrag der Feuerwehr Nortmoor bezüglich des Feuerwehrhauses wird ausführlich erörtert. Auch wird den anwesenden Mitgliedern der Feuerwehr die Möglichkeit eingeräumt, diesen zu erläutern.

Der Fachausschuss empfiehlt einstimmig, die grundsätzlichen Maßnahmen auf der Grundlage des Feuerwehrbedarfsplanes beziehungsweise dessen Fortschreibung vorzunehmen, um den Brandschutz weiterhin sachbezogen sicherzustellen. Zu diesem Ziele wird empfohlen zu sondieren, wann der richtige Zeitpunkt für eine Fortschreibung ist und ob eine solche bereits vorgezogen werden sollte.

14. Beratung und Beschlussempfehlung über die Festlegung von Leuchttürmen und Notfallmeldestellen im Katastrophenschutz DS-J-17-0493

Aufgrund sich leider entwickelnder neuer Gefährdungslagen in den zurückliegenden Jahren ist der Katastrophenschutz, der nach dem Ende des Kalten Krieges Anfang der 1990er Jahre überflüssig schien und nahezu vollständig abgebaut wurde, wieder verstärkt in den Fokus. Es scheint notwendig, sich auf mögliche Szenarien vorzubereiten und geeignete Strukturen zu schaffen.

Angesichts möglicher Einsatzlagen wurde in sämtlichen kreisangehörigen Städten und Gemeinden ein Stab gebildet. Auch erfolgte eine Schulung der dem Stab angehörenden Verwaltungsmitarbeiter durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK). Derzeit trifft sich der Stab der Samtgemeinde Jümme, um die internen Strukturen weiter aufzubauen.

In diesem Zusammenhang sollten Leuchttürme und Notfallmeldestellen eingerichtet werden. Die entsprechenden Empfehlungen sind der Anlage zu entnehmen. Bis Jahresende 2025 sind die kreisangehörigen Kommunen aufgerufen, ihre Standorte zu benennen. Anschließend ist die Herausgabe einer kreisweiten Publikation zu Handlungsempfehlungen im Ernstfall geplant (Verhalten, Bevorratung, Informationsgewinnung,...).

Gemäß der bisherigen Gremienbehandlung ist vorgesehen, einen Leuchtturm im Rathaus (im Bereich des DGH) Filsum einzurichten. Dazu sollte im Zuge der Bauplanungen an der Grundschule Detern eine Anschlussmöglichkeit für ein Notstromaggregat berücksichtigt werden. Vor dem Hintergrund der bisherigen Gremienbehandlungen empfiehlt die Verwaltung im Rathaus Filsum einen Leuchtturm einzurichten und an dem geplanten Mensabau der Grundschule Detern und im Dorfgemeinschaftshaus Nortmoor einen Notfallpunkt einzurichten.

Die Thematik wird im Fachausschuss ausführlich erörtert. Im Ergebnis empfiehlt der Feuerwehrausschuss einstimmig zu prüfen, ob es angeraten ist, drei Leuchttürme an den jeweiligen Grundschulen im Jümmegebiet einzurichten.

15. Anträge und Anfragen

Es ergehen keine Anfragen und Anregungen.

Vorsitzender

Samtgemeinebürgermeister

Protokollführer

[Fecht]

[Busboom]

[Möhlmann]